

† Feldmarschalleutnant a. D. Eduard Urban. Feldmarschalleutnant a. D. Eduard Urban ist heute plötzlich gestorben. Feldmarschalleutnant Urban hat der Eisenbahnruppe seit ihrer im Jahre 1883 erfolgten Gründung

bis zum Jahre 1900 angehört. Am 1. Mai 1878 Hauptmann erster Klasse geworden, wurde er bei Bildung der Truppe dem Regiment zugeteilt, in dem er zum Major vorrückte und das zweite Bataillon kommandierte. Er wurde dann Direktor der Bosnabahn und blieb es durch mehrere Jahre. Für die Ausgestaltung der in militärischer Verwaltung stehenden Bahn hat er viel getan. Auf diesem Posten wurde er am 1. Mai 1892 Oberstleutnant. Am 26. Mai 1895 zum Obersten ernannt, wurde er nach Wien berufen und zum Kommandanten des Eisenbahn- und Telegraphenregiments bestimmt. Durch mehr als fünf Jahre befehligte er das Regiment und unter seiner Leitung wurde diese so wichtige Truppe von Jahr zu Jahr mehr ausgestaltet. Am 31. Oktober 1900 wurde Urban Generalmajor. Er befehligte die 12. Infanteriebrigade in Ofegg und kam dann als zugeordneter General zum 7. Korps in Temesvar. In dieser Verwendung wurde er am 1. Mai 1905 Feldmarschalleutnant. Am folgenden Jahre trat er in den Ruhestand. Feldmarschalleutnant Urban war Ritter des Leopolds-Ordens, des Ordens der Eisernen Krone dritter Klasse, Besitzer des Militärverdienstkreuzes, des Sigillum laudis und des Offiziersverdienstzeichens zweiter Klasse. Auf letztwilligen Wunsch des Verstorbenen wird die Leichenfeier in einfacher Weise stattfinden. Die Leiche wurde in die Kapelle des Garnisonspitals Nr. 1. zur Aufbahrung